

**Jahresbericht 2009**  
**Offene Kinder- und Jugendarbeit Region Harksheide**

**Entwicklungen/ Veränderungen/ Angebote**

**Offene Kinder- und Jugendarbeit:**

Teestube

- Eröffnungsfeier der renovierten Räume in der Teestube mit vielen Gästen, Musikern, Ehemaligen
- Viele neue Jugendliche in der Teestube
- Sehr große Nachfrage nach Bandübungsräumen in der Teestube: 5 Bands proben in der Teestube
- In Zusammenarbeit mit Polizei und Jugendamt : Begleitung von 9 Jugendlichen mit Arbeitsauflagen, jeweils mit 10 und bis zu 150 Stunden
- Intensiver Austausch mit dem Jugendamt
- Ausbau des gesundheitspräventiven Angebotes in der Teestube (Ernährung, Kochen, Sport, Fitness)
- 5 Konzerte in der Teestube mit über 250 Besucher/innen
- Erarbeitung einer neuen/ alternativen Beteiligungsform für Kinder und Jugendliche in der Kirchengemeinde Harksheide (noch nicht abgeschlossen)

Das Musikangebot wurde aufgrund der hohen Nachfrage durch die Jugendlichen erweitert. Unser Musikangebot versteht sich nicht als „Zur Verfügung stellen“ eines geeigneten Proberaumes, sondern es geht vielmehr um:

- das Hinführen zu einem selbstverwaltetem Proberaum (Gestaltung des Raumes, Organisation, Absprachen treffen usw.)
- Unterstützung und Begleitung von jungen Musikern, die noch kein eigenes Equipment besitzen.
- Austausch, Beratung, Gespräche mit den Jugendlichen, Bindung ans Haus
- verschiedene Musikstile finden Platz

Der gestiegene Bedarf im Bereich Gesundheit und Ernährung konnte mit Hilfe einer ausgebildeten Köchin und Ernährungsberaterin angemessen bewältigt werden. Es wurden individuelle Ernährungspläne erstellt, Einzel- und Gruppengespräche geführt, Grundlagen der Ernährung und Anleitung zur eigenständigen Zubereitung von gesunden Speisen vermittelt.

Baui

- Besetzung der vakanten Erzieherstelle auf dem Bauspielplatz zum 1.7.2009
- Kreativtage mittwochs immer sehr gut besucht
- Alle Ferienpassangebote ausgebucht

Die wegen Elternzeit einer Erzieherin vakanten Stelle konnte erst nach 8 monatiger Suche besetzt werden. Gründe dafür waren : Arbeitszeiten, Eingruppierung, Nicht-Eignung.

Aufgefangen werden konnte die freie Stelle nur zum Teil durch erhöhten Einsatz von Honorarkräften und der Regionalleitung, oft mussten geplante Projekte ausfallen oder verschoben werden.

Durch den neuen Kollegen konnten wir unser Angebot erweitern: Sport und Bewegung ist ein regelmäßiges Angebot, das von den Kindern gut angenommen wird. Da die Kinder sich immer weniger bewegen, ungesund und unregelmäßig essen, versuchen wir auf niedrigschwelligem Wege, ihnen wieder Spaß an der Bewegung und ihnen einen Zugang zu gesundem und leckerem Essen zu vermitteln.

Spielmobil

- 10 jähriges Jubiläum des Spielmobil Fidibus
- zusätzlicher Spielmobilstandort an der Mittelstraße in Glashütte
- Erhöhte Nachfrage des Spielmobils bei Schulfesten

Von Beginn an großer Zulauf von Kindern und Eltern auf allen 4 Plätzen.

Hoher Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund, aus Großfamilien und Patchworkfamilien am Standort Mittelstraße. Keine Auffälligkeiten oder Probleme wegen kultureller Unterschiede im Miteinander. Die Defizite bei den Kindern sind vor allem im Sozialverhalten zu erkennen. Unsere Beziehungsarbeit hat dort einen besonders hohen Stellenwert. Wir haben einen großen Bedarf an

Gesprächen (Kinder, Elternteile). Die Kinder und auch Elternteile schätzen das „Sich kümmern“, das Zuhören und Rat geben durch uns sehr.

• **Schulbezogene Jugendarbeit:**

- *Am Förderzentrum mit den Schwerpunkten Sprache, Lernen und emotionale und soziale Entwicklung:* Begleitung und Ausbau des Beteiligungsprojektes Schülercafeteria/ Treffpunkt für Gespräche und Austausch
- *An der Gemeinschaftsschule Harksheide:* im Rahmen des Ganztagesangebotes Aufbau und Begleitung eines Bandprojektes  
Durch die neue Koordinatorin für das Ganztagsangebot konnte endlich ein regelmäßiger Austausch und eine Zusammenarbeit stattfinden. Gemeinsam erarbeiten wir weitere Kooperationsprojekte.  
*Mit der Grundschule Falkenberg und der Grundschule Weg am Denkmal:* Entwicklung und Begleitung von themenorientierten Projekten ( z.B. Steinzeit, Indianer)
- Erarbeitung eines Konzeptes für das *Grüne Klassenzimmer* zur Landesgartenschau und darüberhinaus (noch nicht abgeschlossen)

**Struktur der Besucher/innen :**

Teestube: Alter 13- 26 Jahren, 30% Deutsche, 40% türkischer, 20% russischer Herkunft, 10% andere Nationalitäten, vorwiegend männlich (95 %)

Bau: Alter 6-13 Jahren, 75% Deutsche, 20% türkischer, 5 % mazedonischer, russischer Migrationshintergrund, 60% männlich, 40 % weiblich

Spielmobil: Alter 5-12 Jahre, 60 % Deutsche, 20 % türkischer Migrationshintergrund, 20% andere (Pakistan, Afrika, Frankreich, Kasachstan, Iran u.a.); 50% männlich, 50% weiblich

**Besucherzahlen**

	Teestube	Bauspielplatz		Spielmobil		
			Willy-Brandt-Park	Mittelstr.	Hinrich-Thieß-Str.	Fritz-Schumacher-Str.
Januar	13	7	--*	--*	--*	--*
Februar	19	7	--*	--*	--*	--*
März	21	12	33	53	63	28
April	16	15	57	51	88	49
Mai	24	9	48	53	83	29
Juni	26	8	56	79	63	37
Juli	24	8	48	55	43	26
August	21	7	48	55	43	26
September	26	8	41	74	83	43
Oktober	49	8	16	51	54	24
November	30	5	--*	--*	--*	--*
Dezember	25	8	--*	--*	--*	--*

\*Winterpause Spielmobil

**Gespräche**

	Teestube	Bau	Spielmobil
<b>2009</b>			
mit Eltern	25	116	105
mit Kindern / Jugendlichen	722	92	99
mit Lehrerinnen	33	75	11

**Angebote/ Kontakte**

	Teestube	Baui	Spielmobil
<b>Besuche von Schulklassen</b>	--	8	--
<b>Besuche von Kitas</b>	--	20	--
<b>Kreativangebote / Aktionen</b>	15	51	44
<b>Ausflüge</b>	1	2	1
<b>Feste</b>	5	3	8
<b>Gesundheitsprävention: Sport , Fitness</b>	211	15	--
<b>Gesundheitsprävention: Ernährung***</b>	6	--	--
<b>Begleitung/ Unterstützung der Musikbands</b>	70	--	--
<b>Beteiligung*</b>	7	11	--
<b>Kontakte Jugendamt**</b>	20	10	--
<b>Kontakte Polizei**</b>	7	2	--
<b>Gruppenbezogene Jugendarbeit der Kirchengemeinde</b>	15	10	11
<b>Übergemeindliche kirchl. Vernetzung</b>	16	11	6

\*auf dem Bauspielplatz durch Platzversammlungen, in der Teestube durch den Jugendausschuss

\*\*es finden regelmäßig Kontakte zum Jugendamt, zur Polizei, in der Teestube vorwiegend wegen Ableistung von Sozialstunden, beim Bauspielplatz wegen problematischer Familienverhältnisse, statt.

\*\*\* Beginn im Dezember 2009